



SKI-CLUB-PANORAMA

Mitteilungen des Freizeitsport- & Ski-Club Meckenheim e.V.

September 2023

Eifelstr. 11 • 53340 Meckenheim • Telefon 0 22 25 - 33 91

Internet: www.fsc-meckenheim.de



Einladungen zu Veranstaltungen

Di. 12.09.2023 Wanderung Apollinariskirche

Wir wandern von Kirchdaun Richtung Scheidskopf auf einem Rundwanderweg über 11 km. In der Nähe des Rheins liegt die Wallfahrtskirche „St.Apollinaris“ die wir besichtigen werden. Im Gegensatz zu den alten Burgen entlang des Rheins ist die Apollinaris Kirche erheblich jünger. Die Grundsteinlegung erfolgte nämlich erst im Jahre 1839. Der damalige Dombaumeister Ernst Friedrich Zwirner hatte die Pläne angefertigt und so wurde die Kirche in beeindruckendem neugotischem Stil erbaut. Besonders spannend ist auch ein Besuch der Innenräume. Hier sind die Wände des Kirchenschiffs vollständig mit Wand- und Deckenfresken verziert worden.

Dies ist der tiefste Punkt der Wanderung, anschließend geht es wieder bergauf in Richtung Kirchdaun. Unterwegs machen wir ein Picknick.

Treffpunkt ist am 12.09.2023 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim. Von dort fahren wir in ca. 30 Minuten nach Kirchdaun in Fahrgemeinschaften.

Anmeldung bis 08.09.2023 an Wolfgang Sartoris per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de

bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502

Auf einen Blick

Einladungen zu Veranstaltungen

- Di. 12.9.23 Wanderung Apollinaris Kirche
- Sa. 16.9.23 GPS Radtour
- So. 17.9.23 Spiel- & Sportfest
- Sa. 30.9.23 Radtour Vorgebirge
- Di. 17.10.23 Wanderung Eisenweg
- Mi. 25.10.23 Radtour Euskirchen-Erft- Swist
- Sa. 18.11.23 Wanderung Kottenforst
- Fr. 01.12.-So.03.12.23 Nostalgischer Weihnachtsmarkt Hattingen
- Mo. 11.12.23 Kölner Weihnachtsmärkte
- So.-So. 03.-10.3.24 Skitour Ramsau

Berichte

- Di. 04.7.23 Pingenwanderung
- Mi. 12.7.23 Radtour Grafschaft
- Sa. 15.7.23 60-Jahr-Feier
- Sa. 22.7.23 GPS-Wanderung

Hinweis weitere Veranstaltungen

Termine 2023

Neue Mitglieder

In eigener Sache

Feste Termine auf einen Blick

Nächste Ausgabe: Dez. 2023



Verglasbare Sportbrillen der Firmen:



seit 1897

Optik
Firmenich

Für die schönsten Augenblicke!

Weierstraße 2-6 · 53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 4941 · Fax 0 22 26 / 1 32 55
e-mail: info@optik-firmenich.de
www.optik-firmenich.de



geschichtlich interessanten Orten sind Infotafeln aufgestellt, insgesamt acht, sodass diese Wanderung über ca. 10 km auch ein interessanter Bildungsausflug ist.

Start /Ziel : Wanderparkplatz Alte Mauer, Ramersbacherstraße (L 84) zwischen Ahrweiler und Ramersbach (Eifel-Ardennen-Straße) Position: 50° 31,1054 N 7° 6,8452 E

Unterwegs machen wir Rast und haben Zeit für ein Picknick.

Sa. 16.09.2023 GPS-Radtour

Die am 12.08.23 wegen Regen ausgefallene Tour holen wir am 16.09.23 nach.

Es gilt mit Hilfe des Smartphones die günstigsten Strecken zwischen verschiedenen Orten zu finden und einen Cache zu suchen.

Treffpunkt ist am 16.09.2023 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim.

Anmeldung bis 12.09.2023 an Wolfgang Sartoris per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502

So. 17.09.2023 Spiel- & Sportfest „Meckenheim vereint“

Zum 14. Mal findet am 17.09.2023 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr das Spiel- & Sportfest

„Meckenheim vereint“ auf den Sportanlagen am Schulcampus statt. Ein Familienfest für alle

von Jung bis Alt zum Mitmachen und Zuschauen.

Wir beteiligen uns wieder auf der Werferwiese mit einem Stand. Die Abnahme des Sportabzeichens wird in die Veranstaltung integriert.

Sa. 30.09.2023 Radtour Vorgebirge

Diese Radtour führt über ca. 50 km durch das Vorgebirge.

Treffpunkt ist am 30.09.2023 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim

Anmeldung bis 27.09.2023 an Wolfgang Sartoris per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502

Di. 17.10.2023 Wanderung Eisenweg

Wir beginnen unsere Wanderung auf dem Wanderparkplatz "Alte Mauer" an der L 84 zwischen Ahrweiler und Ramersbach. Zwischen den Infotafeln beginnt der Wanderweg, die sehr gute Wegmarkierung heißt: „Historische Straße – Eisenweg“. Wir folgen dieser Markierung, sie bringt uns zu allen Sehenswürdigkeiten. An allen

Treffpunkt ist am 17.10.2023 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim. Von dort fahren wir in ca. 30 Minuten zum Wanderparkplatz an der L 84 in Fahrgemeinschaften.

Anmeldung bis 14.10.2023 an Wolfgang Sartoris per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502

Mi. 25.10.2023 Radtour Euskirchen – Erft – Swist

Wir fahren einen Rundkurs von Meckenheim in Richtung Euskirchen, Erft und Swist auf einer Strecke von ca. 50 km.

Treffpunkt ist am 25.10.2023 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim wo unsere Tour startet.

Anmeldung bis 22.10.2023 an Wolfgang Sartoris per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502

Sa. 18.11.2023 Wanderung Kottenforst

Heute wandern wir vom Kirchplatz in Richtung Adendorf und kommen durch den Kottenforst. Dies ist ein schöner, uriger Pfad über 11 km.

Treffpunkt ist am 18.11.2023 um 10:00 Uhr der Kirchplatz in Meckenheim.

Anmeldung bis 14.11.2023 an Wolfgang Sartoris per E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502

Fr. 01.12. – So. 03.12.2023 Fahrt zum Nostalgischen Weihnachtsmarkt Hattingen

Hinfahrt mit DB am Freitag, 01.12.2023 ab 09:29 Uhr Meckenheim Bf.

Rückfahrt mit DB am Sonntag, 03.12.2023, die genaue Abfahrtszeit wird rechtzeitig mitgeteilt

Leistungen:

- Fahrt mit DB mit NRW-Ticket (5 Pers. 47,90 € p. Tag)
- Übernachtung in einem Hattinger Hotel

- Hattinger Weihnachtsmarkt – einfach märchenhaft!
- Der nostalgische Weihnachtsmarkt in Hattingen, inmitten malerischer Fachwerkhäuser, lädt den Besucher zum Bummeln und Verweilen ein. Groß und Klein sind verzaubert von der historischen Atmosphäre in der Hattinger Altstadt und der Märchenstraße. Der tägliche Höhepunkt in der mittelalterlichen Altstadt ist, wenn Frau Holle ihr Federkissen aus dem Adventskalender schüttelt und es Goldtaler regnet. Chöre und Musikgruppen laden zum Mitsingen ein und ein altes dampfbetriebenes Karussell aus dem Jahre 1898 sorgt für leuchtende Kinderaugen. Also, lasst euch verzaubern!!!

Was gibt es noch dort zu sehen:

1. Altstadt Hattingen: Eine wunderschöne Altstadt mit viel Geschichte und vielen Tafeln mit Erklärungen. Es gibt gemütliche Ecken zum Verweilen und einige Geschäfte zum Bummeln.
2. LWL-Industriemuseum Henrichshütte Hattingen: Ein sehr interessantes Museum, das sich auf dem Gelände einer ehemaligen Eisenhütte befindet. Es gibt viele Ausstellungen, die die Geschichte der Industrie in der Region beleuchten.
3. Burg Blankenstein: Eine Burg aus dem 13. Jahrhundert, die auf einem Hügel über der Stadt thront.
4. Das Museum im Bügeleisenhaus: Ein kleines Museum, das sich in einem historischen Gebäude befindet. Es gibt viele interessante Exponate, die die Geschichte der Stadt und ihrer Bewohner beleuchten.

Anmeldung bis spätestens 14.09.2023 an Wolfgang Sartoris per
E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de
bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502, da nur wenige Hotels in Hattingen zur Verfügung stehen.

Mo. 11.12.2023 Fahrt zu den Kölner Weihnachtsmärkten

Am Montag, den 11.12.2023 wollen wir Weihnachtsmärkte in Köln besuchen. Nach der Zugfahrt gelangen wir zuerst zum Weihnachtsmarkt vor der prachtvollen Kulisse des Kölner Doms. Hier genießen wir die einzigartige Atmosphäre in der Mitte des Roncalliplatzes. Dort bieten 150 Buden und Stände kulinarische Abwechslung, hochwertiges Kunsthandwerk und ausgefallene Geschenkideen. Für Unterhaltung sorgen Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen auf der zentralen Bühne.

Weiter geht es zu Fuß durch die Einkaufsstraßen zum Neumarkt. Der Markt der Engel auf dem Neumarkt besticht durch hunderte Sternenlichter. Dort begegnen wir sogar "echten Engeln". Aufwändig gestaltete Häuschen, weiß und naturfarben, prägen den Markt. Wer im vorbeischiendern einen Blick hinauf zu den Dächern der Weihnachtsbuden wirft, sieht beleuchtete Eichenholzsterne, Engelsfiguren oder Weihnachtskränze in den Giebeln.

Weiter geht es in Richtung Alter Markt. "Heinzels Wintermärchen" steht ganz im Zeichen der Sage von den fleißigen Heinzelmännchen. Die kleinen Gesellen verrichteten einst die Arbeit der Kölner, während diese schliefen. Mit etwa 120 Ständen und einer 1.800 Quadratmeter großen Eislandschaft ist "Heinzels Wintermärchen" der größte Weihnachtsmarkt der Domstadt. Auf dem Alter Markt zeigen Kunsthandwerker ihr traditionelles Handwerk und bieten ihre Produkte zum Kaufen und Verschenken an. Einige Produkte werden direkt am Stand hergestellt. Auf dem Heumarkt steht Wintersport zu Swing-Musik auf dem Programm. Hier steht eine wunderschöne Eislandschaft mit Laufwegen über den Platz, Bahnen zum Eisstockschießen und eine Brücke über dem Eis.

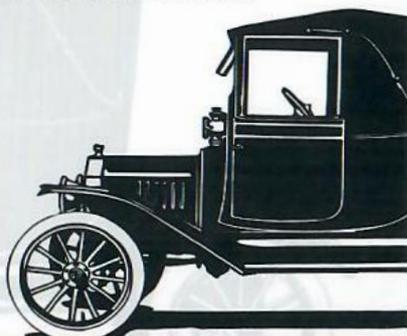
Dazwischen bekommen wir aber bestimmt Hunger und dafür kehren wir in die Brauerei zur Malzmühle in der Altstadt ein. Die vor 160 Jahren eröffnete Brauerei ist eine echte Familienbrauerei. Dieses historische Brauhaus ist eines der beliebtesten Treffpunkte und es gibt genügend zu trinken und essen wie knusprig gegrillte Haxe, Sauerbraten oder Himmel un Ääd.

An- und Abreise Bahn:
11.12.2023 Meckenheim Bf. ab
10:29 Uhr – Köln
Dom/Hauptbahnhof mit NRW-Ticket
Anmeldung bis spätestens 14.09.2023 an Wolfgang Sartoris per
E-Mail: kontakt@fsc-meckenheim.de
bzw. Tel.: 02225/3391 oder 0177/2350502, wegen der Reservierung in der Brauerei zur Malzmühle.

VAN ELSBERGEN & MEURER OHG

KAROSSERIEBAU LACKIEREREI

Am Hambuch 6
53340 Meckenheim
Tel.: 02225 - 7908
Tel.: 02225 - 701008
service@karlvanelbergen.de



www.karlvanelbergen.de

So. 03.03. – So. 10.03.2024
Skiwoche Ramsau am Dachstein
Ski Alpin + Ski Langlauf + Wandern

Im nächsten Jahr (2024) wollen wir wieder unsere beliebten Ski-Reisen durchführen. Das Hotel Annelies in der Ramsau (Österreich) am Dachstein wurde erneut um ein Angebot für den Freizeitsport- & Ski-Club Meckenheim angefragt.

Das Hotel Annelies ist ein vier Sterne Hotel (www.hotel-annelies.at) und hat uns Doppelzimmer mit Balkon angeboten. Die kombinierte Alpinski-/Langlauf- und Wanderwoche soll in der Zeit vom

03. März bis 10. März 2024

stattfinden.

Das Hotel liegt am Fuße des Kulmberges. Es ist damit ein guter Ausgangspunkt für Ski-alpin, Langlauf, Wanderungen und Spaziergänge. Der Einstieg in das weitläufige Ramsauer Winterwanderungs- und Loipennetz liegt direkt vor der Haustür.



Schneeschuhwanderer können vom Hotel aus starten. Viele Routen beginnen direkt an der Haustür des Hotels. Die verschiedenen Wege bieten sich an, die Landschaft zu erkunden. Schneeschuhe können vom Hotel zur Verfügung gestellt werden, deren Nutzung im Hotelpreis enthalten ist. Auf Wunsch werden auch geführte Schneeschuhwanderungen vom Hotel angeboten.



Zudem stehen klassisch gespurte Langlauf- und Skiwanderloipen zur Verfügung. On top kommen Sport- und Skatingloipen. Die Langlaufschule des Hotels und eine Übungswiese liegen unmittelbar in der Nähe des Hotels. Drei Sportfachgeschäfte mit Skiverleih sind in der Nachbarschaft und fußläufig zu erreichen.



Die Skibushaltestelle liegt etwa 50 m vom Hotel entfernt. Der Bus fährt die Talstation Planai an, die etwa 3 km (10Min) vom Hotel entfernt liegt. Dort beginnt der Einstieg in die Skiwelt „Amade“ mit der 4-Berge-Skischaukel Planai (1894 m) – Reiteralp (1850 m) – Hochwurzen (1850 m) und Hauser Kaibling (2015 m). Diese Berge bieten mit den zahlreichen Liftanlagen und abwechslungsreichen Pistenkilometern Spaß und Freude für die ganze Familie. Zudem laden zahlreiche Hütten zu einer Jause ein.



Das Hotel Annelies liegt damit zentral in einem Skigebiet, das über Österreich hinaus bekannt ist. Die Doppelzimmer mit Balkon werden zu einem Verwöhnpreis angeboten. Zur Ausstattung der Doppelzimmer gehört neben dem Balkon eine gemütliche Sitzcke, HD-Flachbildfernseher, W-Lan und Telefon, Badezimmer mit WC und Dusche, Föhn und Bademantel.

Die Annelies - ¾ Pension rundet das Angebot ab. Am Frühstückbuffet mit regionalen, gesunden Speisen können Sie sich für den Tag stärken. Für den kleinen Hunger steht mittags ein WellFit- Buffet mit vielen bunten Salaten und dem Tagessuppentöpfchen bereit. Abends wird ein 5-Gänge Menü gereicht.

Wer nicht auf den Berg will, kann den Spa & Infinity Pool nutzen. In dem ganzjährig beheizten Infinity Pool und der Saunalandschaft findet Entspannung pur statt. Gegen Zuzahlung sind diverse Massagen buchbar.

Die Anreise erfolgt in eigener Regie und die

Ankunft ist für den **03.03.2024** und

Abreise ist am **10.03.2024 geplant.**

Preis:

2 Personen im Doppelzimmer mit Balkon (125.-€ p.P.) Gesamt: 1750.- €

(Nichtmitglieder zahlen einen Zuschlag von 30.- € für die Woche/pro Person/ entfällt für MSV-Mitglieder und Tennisclub Blau-Weiß da Kooperationsvertrag besteht)

2 Personen Nächtigungsabgabe (3,50 € p.P.) Gesamt: 49.- €

1 Person Doppelzimmer zur Einzelbelegung (170.- €) Gesamt: 1190.- €

1 Person Nächtigungsabgabe (3,50 € p.P.) Gesamt: 24,50 €

Die Preise sind gültig für Erwachsene. Auf Wunsch kann der Preis für Jugendliche oder Kinder ebenfalls erfragt werden.

Sonstiges:

Leider stehen die Preise für Skipässe 2024 noch nicht fest.

Tagesskipass (6 Tage) für 2023 wurden erhoben ca. 295.- €

Loipenpass (Woche) für 2023 wurden erhoben ca. 34.- €/Woche

Anmeldungen zu dieser Reise nehme ich ab sofort per E-Mail hjaltmeyer@hotmail.de entgegen oder telefonisch unter 02225-7099498 oder 0157-74717782. Die verbindliche Reservierung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen und nach Eingang der mit der Bestätigung fällig werdenden Zahlung des Reisepreises.

Anmeldeschluss ist der 1. Januar 2024, da das Hotel Annelies die durch uns nicht genutzten Zimmer in den weiteren Verkauf geben möchte.

Ich freue mich auf hoffentlich zahlreiche Anmeldungen und auf eine schöne Ski-Woche in der Ramsau und den Schladminger Tauern.

Weitergehende Informationen im Internet unter:

www.info@hotel-annelies.at oder Web: www.hotel-annelies.at oder www.ramsau.at oder www.schladming-dachstein.at oder www.planai.at oder www.hauser-kaibling.at oder www.ski-reiteralm.at und www.dachsteingletscher.at.

Heinz Jürgen Altmeyer

Berichte

Di. 04.07.2023 Wanderung über Eifelhöhen Pingenwanderweg

An einem herrlichen Wandertag trafen wir uns in der Altstadt von Meckenheim zur Pingenwanderung in der Eifel bei Kall. Schnell wurden Fahrgemeinschaften gebildet und der Weg nach Kall wurde zunächst mit dem Auto in Angriff genommen. Das Naturparadies südlich von Kall bietet neben hügeligen Landschaften die sogenannte Pingentrichter. Pingen sind Erzgruben oder Schürfstellen, in denen Eisenerz, Bleierze oder andere Mineralien in der Erde abgebaut werden. Im Kaller Gemeindegebiet sind mehr als 2000 dieser Pingen vorhanden



In Kall am Parkplatz angekommen, war es zunächst eine entspannte Wanderung im Ort bis wir den Einstieg in den Pingenwanderweg erreichten. Der Weg führte uns zunächst durch waldiges Gelände mit leichten Anstiegen. Im Verlauf der Strecke sollten uns spannende Einblicke in die Arbeitsweise des Eifeler Bergmannes und seinen über die Jahrhunderte entwickelten Werkzeuge gegeben werden.



Der erste Stopp wurde an der Erzlagerstätte bzw. dem ersten Abbaugelände des Erzes bei Kall gemacht. Gespräche wurden über die Beschaffenheit des Erzes und über die faszinierende Felsformation geführt.

Der abwechslungsreiche Wanderweg führte danach durch das schöne Tal der Urft. Nun wurde der Weg etwas anspruchsvoller und steilere Waldstücke markierten den Weg bis wir schließlich den höchsten Punkt erreicht hatten. Hier waren die Einbruchstrichter (Pingen) zu erkennen. Die Pingen zeugen von der regen und intensiven Bergbautätigkeit von der Römerzeit bis in unser Zeitalter. Aus Sicherheitsgründen ist es nicht erlaubt in die Pingen zu steigen. Allerdings markieren Hinweise die Stellen und die Beschreibungen geben einen guten Überblick wie das Erz abgebaut wurde.

Die immer wieder auf- und ab führende Wegstrecke ermöglichte uns neue und schöne Eindrücke. Der letzte sanfte Abstieg war angenehm und führte auf direktem Weg nach Kall. Nach Erreichen des Ortsrandes machten wir noch Rast an der örtlichen Eisdiele. Das Eis sowie der ganze Tag wurden bestens angenommen. Dies bildete den Abschluss eines wirklich gelungenen Wandertages.



Die Anforderungen haben sich in Grenzen gehalten. Die Strecke war mit 10,8 km angegeben, wir benötigten etwas mehr als 14 km und die 570 Höhenmeter verteilten sich recht gemächlich.

Heinz Jürgen Altmeyer

Mi. 12.07.2023 Radtour über die Grafschaft

Vom Kirchplatz fuhren wir 50 km entlang der Swist zunächst auf Fahrradwegen nach Eckendorf. Dort machten wir kurz Halt an der Krönungsstraße und dem Infostand, denn anschließend ging es auf der Straße hinauf nach Fritzdorf, der 1. Anstieg stand bevor.

In Fritzdorf folgten wir der Eckendorfer Straße um dann über die Windmühlenstraße zur Fritzdorfer Mühle dem 2. Anstieg zu folgen. Dann ging es bergab nach Ringen und wir sahen uns das Industriegebiet mit Haribo an.



Über Beller gelangten wir über Wirtschaftswege nach Oeverich und Birresdorf bevor wir nach Oedingen kamen. Auf schönen Fahrradwegen kamen wir nach Züllighoven; einige lernten ganz neue Wege kennen. Richtung Berkum ging es mal wieder bergauf bevor wir zur FGAN kamen und anschließend zum Einkaufszentrum von Berkum. Über schmale Wege fuhren wir weiter nach Holzem und in der Nähe der Kapelle fanden wir Bänke zum Ausruhen.

Weiter ging es nach Villip und dort über die Bachstraße durfte wieder pedaliert werden nach Villiprott zur Waldschänke. Auf der Terrasse der Gaststätte erholten wir uns mit kühlen Getränken und kurzweiligen Gesprächen von unserer sportlichen Aktivität. Nach der Pause wartete die Weiterfahrt durch den Kottenforst über Jägerhäuschen nach Merl und zurück zum Kirchplatz.



Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, der stellt schnell fest, das sanft zuweilen auch ganz schön giftig bedeuten kann. Gerade hier gibt es viele Hügel und der Reiz der Voreifel liegt in der Möglichkeit immer interessante Touren mit entspannendem Genussradeln aber auch mit sportlichen Herausforderungen zu verbinden.

Alle Teilnehmer waren froh über die interessante Tour bei klarem und schönem Wetter.

Wolfgang Sartoris

Sa. 15.07.2023 60-Jahr-Feier Freizeitsport- und Skiclub Meckenheim



Feierlich, Bewegend und Schön

war die 60-Jahr-Feier unseres Vereins am Samstag, den 15.07.2023 im Clubhause des TCBWM.

Rund 50 Mitglieder und Gäste erschienen gegen 18:00 Uhr an den schön dekorierten Tischen. Das gesamte Clubhaus einschließlich Terrasse stand uns für die Feier zur Verfügung. Wolfgang Sartoris begrüßte die Mitglieder mit einem Glas Sekt und führte durch die Feier.

Nach der Begrüßung erfolgte eine Ansprache in Versform und daran anschließend Ehrungen. Zur Ansprache wurde eine Rede genutzt, die Roswitha Schmitz zur 35-Jahr-Feier in ähnlicher Form bereits vorgetragen hatte. Die Ursprünge unseres Vereins sowie alte Zeiten wurden nochmals vertraut gemacht; es wurden von der damaligen Rede nur einige Sätze geändert.

Für den Vorstand war es schon immer wichtig folgendes zu beachten: Entscheidungen treffen und nicht hinauszögern, konstant lernen und die Erfahrungen weitergeben, auf Aktivitäten konzentrieren, die den Vereinsfolg steigern, gezielt handeln – die Ziele also nicht aus dem Blick verlieren, bei Widerständen nicht aufgeben und von Ablehnung nicht entmutigen lassen und für die Vereinssache kämpfen. Auch heute lassen sich diese Punkte blind unterschreiben. Manches bleibt eben doch!

Sechs Jahrzehnte FSCM gaben aber natürlich auch Anlass, verdiente Mitglieder zu ehren.

Gehrt wurden:

für 60 Jahre Mitgliedschaft: Roswitha und Hanno Schmitz

für 50 Jahre Mitgliedschaft: Marianne und Jürgen Ufer

für 25 Jahre Mitgliedschaft: Sieglinde Schulze-Hillert und Sylvia Habermann

Anschließend gab es ein reichhaltiges Grillbuffet mit mehreren Salaten, Gemüse und Beilagen.

Herzlichen Dank auch an Jürgen Schick, der uns ein buntes Programm an Musik mit bekannten Schlagern und Oldies an diesem Abend präsentierte. Immer wieder überraschte er mit seinen Songs und Medleys sodass die Stimmung übersprang und es wurde viel getanzt. Während des Essens wurde Löffelmusik gespielt und anschließend sorgte unsere Übungsleiterin Christiane Mühlport zu „Bewegung ist Leben“ nach dem Essen für aktive Bewegung. Anschließend konnte getanzt werden.

Die 60-jährige Vereinsgeschichte in Bild und Ton wurde als Multi-Media in 15 Minuten vorgestellt und auch ein Rückblick auf die 50-Jahr-Feier mit dem Auftritt der 3 Tenöre fehlte nicht.

Ein weiterer Höhepunkt am Abend bildeten zwei Lieder von Martin Claessen „Ski und Wanderclub Meckenheim“ sowie „In unserem Skiclub“. Martin hatte die Texte während der Skitour 2023 in der Ramsau geschrieben.

Alle sangen mit und Jürgen Schick sorgte für die Begleitmusik. Kurz vor Mitternacht wurde dann noch „Sierra Madre“, „Gute Nacht Freunde“ und „Bye, bye my Love“ gespielt. Die Stimmung war bis zum Schluss prächtig und einige Unentwegte waren nicht mehr von der Tanzfläche zu bekommen. Es wurde noch bis weit nach Mitternacht gefeiert.

Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, Roshan für das leibliche Wohl, Jürgen Schick für die gelungene Musikbegleitung und Hans Jürgen Altmeyer für die Organisation sowie allen Teilnehmern.

Es war eine gemütliche 60-Jahr-Feier mit einer gelungenen Veranstaltung bei herrlichem Wetter bei der sich viele Mitglieder erstmals nach Jahren wiedersahen. Rechtzeitig vor Beginn der Feier ließ der Regen nach und die Sonne zeigte sich am Himmel, so konnte dann die Terrasse und auch der Innenraum genutzt werden.

Mein herzlicher Dank heute gilt den Gründern von damals, sie hatten eine ungewöhnliche sportliche Idee für Meckenheim, aber sie brachten auch den Mut und die Kraft auf, sie durchzusetzen. Wir haben uns in der Meckenheimer Gesellschaft etabliert. Ein Verein lebt von der Aktivität seiner Mitglieder und seines Vorstandes. Da der Vorstand immer ein bisschen mehr Arbeit leisten darf, möchte ich heute nicht versäumen, dem Vorstand ein anerkennendes Wort zu widmen.

Zusammenfassend möchte ich sagen, wir können stolz sein auf unsere Geschichte.

Auf das dieser Stolz auch zu den nächsten runden Geburtstagen bei unseren Nachkommen noch vorhanden sein kann, dafür arbeiten wir jetzt.

Wolfgang Sartoris



Sa. 22.07.2023 GPS-Wanderung

Früher gab es Schnitzeljagden heute werden z.B. mit dem Smartphone als Navigationshilfe Touren, die auf das Radfahren oder Wandern zugeschnitten sind, unternommen. Wer ein modernes Smartphone mit integriertem GPS-Chip besitzt, kann sein Handy zum Navigieren verwenden. Wir haben dies bei der GPS-Wanderung trainiert.

Was man dazu braucht? Wie immer kaum mehr als Stift und Papier, ein bisschen Zeit und Fantasie, sowie ein Smartphone mit GPS und der Google Maps App.

Vorgegeben waren geografische Koordinaten, zudem mussten Caches gesucht werden mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

Das Ziel beim GPS oder Geocaching ist der Cache. Das bedeutet übersetzt „Versteck“ und oftmals ist es eine Dose. Es gibt verschiedene Arten von Caches.



Viele Menschen nutzen als GPS-Gerät inzwischen ihr Smartphone. Kartendienste wie Google Maps oder spezielle Wander-Apps machen es möglich. Für unsere diesjährigen GPS-Touren genügt ein Smartphone und Google Maps.

Als erstes muss das Fußgänger-Icon oder Fahrrad-Icon angeklickt werden, um die passenden Wander- oder Fahrradwege herauszusuchen. Zunächst wurde erklärt einen Ort anhand von Koordinaten zu suchen.

Dazu war das Android-Smartphone und dann die Google Maps App zu öffnen.

Im Suchfeld waren die vorgegebenen Koordinaten einzutragen. Beispiele für zulässige Formate: Dezimalgrad (DG): 41.40338, 2.17403

Die Koordinaten müssen im richtigen Format angegeben werden, damit sie in Google Maps verwendet werden können:

Richtig: 41.40338, 2.17403

Falsch: 41,40338, 2,17403

Das hört sich komplizierter an, als es in Wirklichkeit ist. Statt eines Ortes in Buchstaben sind einfach die Zahlen und Zeichen der Koordinaten in die Suchleiste einzugeben.

Es können aber auch direkt Koordinaten in Google Maps gesucht werden. Dazu mit der rechten Maustaste auf den Ort und die Koordinaten klicken und die Koordinaten erscheinen im Suchfeld. Diese Koordinaten können in die Zwischenablage kopiert werden. Der Standort wird immer als blauer Punkt auf

der Karte angezeigt.

Die Teilnehmer erhielten eine Übersicht mit zehn Stationen; es mussten für jede Station die GPS-Koordinaten eingegeben werden. War eine neue Koordinate eingegeben erfolgte dazu eine sogenannte Route zwischen den Stationen. So gelangte man schnell zur nächsten Station. Aber es mussten eigens kreierte Aufgaben und Rätselfragen gelöst werden um fehlende Koordinaten zu ermitteln.



Das Ergebnis konnte mittels Quersumme überprüft werden, stimmte die Quersumme war die Koordinate richtig ermittelt.

Des Weiteren sollten Verstecke gefunden werden – die als Cache versteckt waren – hierzu sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Hinweise zu dem Versteck wurden gegeben z.B. wie groß ein Behälter ist und welcher Schwierigkeitsgrad bei der Suche zu erwarten ist. Aber auch ein Multi-Cache wurde gesucht und mit Hilfe auch gefunden.



Zu guter Letzt ist einfach zu sagen, dass der Spaß im Vordergrund stehen sollte und das Laufen an der frischen Luft.

Es hat allen Teilnehmern richtig Spaß gemacht und anschließend saßen alle noch im Altstadtstüffje zusammen und ließen den Tag Revue passieren.

Wolfgang Sartoris

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Günter und Renate Nicot, Nicole Strauß, Michael und Birgit Bohnacker

Herzlich willkommen!

In eigener Sache

Hinweis des Vorstands zur Digitalisierung

Digitalisierung des Breitensports in NRW

Über das REACT-EU-Förderprogramm der Europäischen Union werden im Rahmen der Maßnahme „Digitalisierung gemeinnütziger Sporteinrichtungen in NRW“ Investitionen in die Digitalisierung des organisierten Breitensports in NRW gefördert.

Auch unser Verein hat sich hier beteiligt und nutzte die gewährten Mittel zum Kauf von zwei Notebooks.

Termine 2023

- S.O.
- Aktuelle Änderungen werden per Newsletter bekannt gegeben

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Günter und Renate Nicot, Nicole Strauß,

Michael und Birgit Bohnacker

Herzlich willkommen!

In eigener Sache

Der Versand der Informationen, wie Newsletter und Ski-Club-Panorama, erfolgt an die letzte dem Verein vom Mitglied bekannte gegebene Adresse bzw. E-Mail-Adresse. Die Mitglieder sind verpflichtet, Adressänderungen oder Änderungen der E-Mail-Adresse dem Verein unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt auch für Änderungen der Bankverbindung.

Änderungen Eurer eMail-Adresse bitte zeitnah an:

kontakt@fsc-meckenheim.de mitteilen.

Kommentare oder Anregungen bitte an:

kontakt@fsc-meckenheim.de adressieren!

Die nächste Ausgabe des SCP wird voraussichtlich im Dezember 2023 erscheinen. Redaktionsschluss ist der 1. Dezember 2023

Karl Rübhausen

Feste Termine auf einen Blick

Jeden Montag

Boule, 14:00 -17:00 Uhr

Treffpunkt: Bouleplatz Alfred-Engel-Anlage Nähe BKA

Jeden Dienstag

Nordic Walking, 17:00 – 18:00Uhr

Treffpunkt: Ecke Beethovenstr./Lochnerweg

Sommerzeit 17:30 - 18:30 Uhr

Jeden Mittwoch

Fußball, 18:30 – 20:00 Uhr

(Info bei Franz Löffler - 02226/2798)

Gymnastik, 19:00 - 20:00 Uhr

z.Zt. 17.30 - 18:45 Uhr in der Mehrzweckhalls Lüftelberg, Petrusstr. 28

i(nicht in den Schulferien *)

Jeden Donnerstag

Nordic Walking, 17:00 – 18:00 Uhr

Treffpunkt: Ecke Beethovenstr./Lochnerweg

Sommerzeit 17:30 - 18:30 Uhr

Jeden Freitag

Volleyball, 18:30 - 20.00 Uhr

z.Zt. in der Fronhofhalle

(nicht in den Schulferien*)

Info jew. bei Wolfgang Sartoris - 02225/3391

Jeden 1. Freitag des Monats Okt. - April **Spieleabend ab 18:00 Uhr**

im Tennisclub Blau-Weiß Meckenheim

Anmeldung bis dienstags vor dem Termin

an Ingrid Müller - 02225/13602

*** Achtung!**

Herbst-Ferien 02.10.2023-14.10.2023